

Pavillons geht durch die Korridore der inneren und schafft damit eine Unruhe, die nach unseren Erfahrungen unerträglich ist. Für die Planung eines großen Tuberkulosekrankenhauses würde ich ein Mittelding zwischen der losen Anordnung im *Heidehaus* und der geschlossenen Bauweise des *Waldhauses* wählen und nach folgenden Grundideen verfahren. Das Krankenhaus kommt etwa in die Mitte des großen Terrains zu stehen, so daß sich eine Hal-



Abb. 12. Beschäftigungstherapie im Sanatorium Bey en Bosch zu Apeldoorn (Holland).

bierung der gärtnerischen Anlage für die Männer und Frauen ergibt. An das zentral gelegene Operations- und Röntgenhaus, das auch die Räume für die Aufnahme und im Obergeschoß Laboratorien enthalten soll, sind durch geschlossene Gänge je ein Pavillon für Männer und Frauen (Operationsabteilungen) und durch halboffene Gänge je ein Pavillon für kochentuberkulöse Männer und Frauen verbunden, dann je ein weiterer Pavillon für schwerkranke Männer und Frauen, während zwei weitere Pavillons für Leichtkranke isoliert stehen. An der Hauptzufahrtsstraße, die je nach den örtlichen Verhältnissen von Norden oder Süden kommt, werden das Verwaltungsgebäude und die Wohnhäuser für unverheiratete Ärzte und die Schwestern sowie für verheiratete Ärzte und Beamte so angeordnet, daß sie außerhalb des für die Kranken bestimmten Terrains bleiben. Es ist einmal nicht notwendig, daß die Patienten ihren Müßiggang benutzen,